

NIEDERSCHRIFT

Nr. 04/2022

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats der
Gemeinde Gutach im Breisgau am 03. Mai 2022
in der Sporthalle in Bleibach

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender BM Singler

2. Gemeinderäte Barbara Schuler, Beate Roser, Stefan Weiß, Annette Linder, Jochen Bockstahler, Nicole Rieser, Rosa-Maria Wernet, Robert Stiefvater, Christine Kaltenbach, Selma Beier, Jan Hug, Clemens Elsner, Hansjörg Weis

Beamte, Angestellte, usw. Markus Adam, Wencke Heß, Jörg Barth, Marina Stammberger, Anna Welle

Anna Welle als Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt: Reinhard Hamann

Es fehlen unentschuldigt:

Der Gemeinderat ist beschlussfähig, da 13 Mitglieder (BM +12 GR) anwesend sind.

Tagesordnung

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)
 2. Bekanntgaben
 3. Auftragsvergabe Maler- und Lackierarbeiten Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 1
 4. Auftragsvergabe Tiefbauarbeiten/ Außenanlage Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2
 5. Auftragsvergabe Bodenbeschichtungsarbeiten Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 3
 6. Auftragsvergabe Regenwasserzisterne (auch für Probennutzung) Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 4
 7. Anfragen aus dem Gemeinderat
-

Bürgermeister Singler eröffnet die öffentliche Sitzung. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig am 26.04.2022 zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

1. Fragen zu Gemeindeangelegenheiten (Frageviertelstunde)

Keine.

2. Bekanntgaben

BM Singler gibt folgende Sachstände bekannt:

- Die WC Anlage am Bahnhof in Bleibach werde gut genutzt, siehe Anlage 1 „Abrechnung WC-Bahnhof Bleibach“.
- Das Kleinspielfeld solle Anfang Juni saniert werden, wobei eine feste Zusage aufgrund von Lieferengpässen nicht gemacht werden könne.
- Die Hangsicherung in der Talstraße sei abgeschlossen, die Abrechnung würde der Gemeinderat in der nächsten Sitzung erhalten.
- Durch kontrollierte Felsabgänge seien zwei Felsen (8 und 10 Tonnen schwer) in der Elz gelandet und hätten Leitplanken zerstört. Diese müssten für ca. 6.000 € aus der Elz entfernt werden.
- Für die Personenbegrenzung im Haus der Vereine in Siegelau wurde nochmals eine Stellungnahme der Brandschutzconsult GmbH & Co. KG. eingefordert. Aufgrund dessen werde ein Bauantrag für die Fluchttreppe gestellt und die Arbeiten nach Beauftragung durch den Gemeinderat vergeben.
- Die Vorlage der Abrechnung für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses müsse wegen der Serverumstellung im Rathaus auf die nächste Mai Sitzung verschoben werden.
- In der Nacht zum ersten Mai wurde in Gutach „nur“ ein Edelstahlbehälter kaputt gemacht, der Schaden würde sich auf rund 600 € belaufen. Dies wurde angezeigt.
- In dem kürzlich erschienenen Buch von Peter Müller „Wege aus dem Schullüftungsfiasko“ sei ein Bericht über 10 Jahre Betrieb von dezentralen Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung in der Grundschule in Gutach im Breisgau enthalten.
- Am 02.05.2022 wäre das SWR Fernsehen im Baugebiet Alte Ziegelei und am Neubau Feuerwehrgerätehaus gewesen und hätte einen Kurzfilm über das Baugebiet und der von der Gemeinde eingebauten innovativen Technik „Eisspeicher mit dem Kaltwärmenetz“ gedreht.
- Mit Schreiben vom 06.04.2022 hätte das Landratsamt Emmendingen mitgeteilt, dass die Wahlprüfung abgeschlossen sei und es keine Einsprüche zur vergangenen Bürgermeisterwahl in Gutach gäbe. Die Wahl und auch das Ergebnis sei also gültig.

3. Auftragsvergabe Maler- und Lackierarbeiten Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 1

Herr Stiefvater geht in den Zuschauerraum des Gemeinderats, da er in diesem Punkt gem. § 18 GemO befangen ist.

Hr. Adam erklärt, dass insgesamt vier Leistungsverzeichnisse angefordert wurden, die Gemeinde nur ein Angebot erhielt. Mit den Preisen sei er grundsätzlich zufrieden, es wurde im Nachhinein allerdings noch beschlossen, dass die Holzwände doch naturbelassen werden. Das sehe schöner aus.

Frau Linder merkt an, dass ein Nichtanstrich der Wände eventuell zu einer schnelleren Verwitterung führen könnte. Außerdem stellt sie die Frage, ob man die in Höhe von 25.000€ eingestellten Sonderwünsche noch brauche.

Herr Adam merkt an, dass ein Anstrich der Wände nicht mehr notwendig sei. Behandeltes Holz sei auch bei der Entsorgung sehr teuer und die Wände seien auch sehr schön momentan. Sonderwünsche seien keine vorhanden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Angebot der Firma Kammerer aus Gutach im Breisgau zum Bruttopreis von 37.725,86 € anzunehmen.

4. Auftragsvergabe Tiefbauarbeiten/ Außenanlage Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 2

Herr Adam gibt an, dass bereits im Vorfeld geklärt wurde, ob die Nutzung von Asphalt oder Pflastersteinen günstiger wäre. Die Feuerwehr wünsche sich Asphalt, da dieser wirtschaftlicher und auch praktischer wäre. Die Fahrwege sollen asphaltiert werden, anfallendes Wasser versickere dann im Grundstück in einer Regenwasserzisterne. Das dort gesammelte Wasser werde dann für die Proben der Jugendfeuerwehr genutzt.

Frau Schuler merkt an, dass die Parkplätze hinter dem Gebäude aber nicht asphaltiert, sondern mit Rasengitterstein ausgelegt werden sollten.

Herr Adam stimmt dem zu.

Frau Linder möchte wissen, auf welche konkreten Kosten sich die 366.811,91 € genau aufteilen und ob diese ausschließlich von der Gemeinde getragen werden sollen.

Herr Adam gibt an, dass die Kosten mit dem DRK geteilt würden, weil beispielsweise die Parkplätze dann vom DRK und von der Feuerwehr gemeinsam genutzt würden. Die genaue Aufteilung werde aber erst noch mit dem DRK geklärt, in der nächsten Sitzung werde er Näheres dazu sagen können.

Herr Singler ergänzt, dass bereits ein erstes Gespräch mit dem DRK stattgefunden hätte, die Kosten für die gemeinsam genutzten Flächen würden voraussichtlich zur Hälfte vom DRK getragen.

Herr Elsner möchte daraufhin nochmals die Vor- und Nachteile von gepflasterten Wegen und asphaltierten Wegen betonen. Er sehe bei asphaltierten Böden Probleme, falls diese in der Zukunft aufgerissen werden müssen.

Herr Adam gibt an, dass man nicht davon ausgehen sollte, den Boden eines Neubaus in naher Zukunft öffnen zu müssen. Bei gepflasterten Wegen sehe er Probleme wegen den schweren Fahrzeugen der Feuerwehr. Der finanzielle Unterschied zwischen Pflaster und Asphalt sei nicht wirklich groß. Er merkt an, dass sich der Bauausschuss bereits für Asphalt entschieden hätte.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das wirtschaftlichste Angebot der Firma Christian Pontiggia aus Waldkirch zum Bruttopreis von 366.811,91 € anzunehmen.

5. Auftragsvergabe Bodenbeschichtungsarbeiten Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 3

Herr Adam erklärt, dass der Bauausschuss bereits alle Details festgelegt habe, sogar die Farbe des Bodens.

Es wurden insgesamt fünf Angebote angefordert, die Firmen wurden kontaktiert und ein wirtschaftliches Ergebnis sei dabei rausgekommen.

Herr Stefan Weiß merkt an, dass die Bodenbeschichtung im Gerätehaus unbedingt rutschfest sein müsse und außerdem noch viele weitere Anforderungen erfüllen müsse.

Frau Linder stellt fest, dass im Herbst 2021 rund 40.000 € für dieses Vorhaben im Haushaltsplan kalkuliert gewesen sei. Sie möchte auch hier wissen, ob es Sonderwünsche gibt.

Herr Adam erklärt, dass es momentan keine Sonderwünsche gäbe und das Ergebnis relativ wirtschaftlich sei, er wäre damit sehr zufrieden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das wirtschaftlichste Angebot der Firma BMA Baden GmbH aus Freiburg zum Bruttopreis von 44.414,67 € anzunehmen.

6. Auftragsvergabe Regenwasserzisterne (auch für Probennutzung) Neubau Feuerwehrgerätehaus Gutach im Breisgau
- Beschlussfassung -
Anlage 4

Herr Singler hebt zu Beginn der Diskussion die Vorbildfunktion aller Tätigkeiten der Gemeinde hervor.

Herr Adam erklärt, dass das Wasser in der Zisterne für die Feuerwehr und auch die Bauhofmitarbeiter zugänglich sein müsse, da dieses für Feuerwehrproben und für die Bewässerung der Pflanzen auf dem Grundstück genutzt werden solle.

Herr Stefan Weiß bringt ein, dass das Wasser auch für die Toilettenspülung im Feuerwehrgerätehaus genutzt werden könnte.

Herr Adam sagt daraufhin, dass dies erstmal nicht gewollt sei, da man dann noch zusätzliche Pumpen einbauen müsste und dies zu teuer wäre. Außerdem seien die Wasserpreise momentan noch relativ gering, sodass sich der Einbau einer solchen Pumpe nicht lohnen würde.

Herr Elsner möchte noch gerne das Fassungsvermögen der Zisternen wissen.

Herr Adam erklärt, dass die vier geplanten Zisternen jeweils 10 Kubikmeter Wasser fassen könnten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das wirtschaftlichste Angebot der Firma Betonwerk Müller aus Achern zum Bruttopreis von 11.416,43 € anzunehmen.

7. Anfragen aus dem Gemeinderat

Frau Schuler äußert die Bitte, dass Anträge, die vom Gemeinderat gestellt werden auch zeitnah bearbeitet werden sollten. Sie spricht hier explizit gewünschte Zusammenstellung der Kosten für das Feuerwehrgerätehaus an. Es hätte bereits im Februar dieses Jahrs einen gemeinsamen Antrag aller Fraktionen hierzu gegeben und sie würden bis heute auf eine ordentliche Auflistung der Kosten warten.

Herr Singler antwortet daraufhin, dass aufgrund der Serverumstellung im Rathaus die Vorbereitung einer solchen Zusammenstellung nicht möglich gewesen wäre.

Frau Linder gibt zu bedenken, dass die von Frau Stammberger erhaltene Kostenaufstellung vom Feuerwehrgerätehaus für die Gemeinderäte nur sehr schwer zu verstehen sei.

Herr Singler wiederholt, dass diese Auflistung am Tag der Sitzung schnell zusammengestellt wurde, in der nächsten Sitzung würden die Gemeinderäte dann alle Zahlen erläutert bekommen.

Frau Rieser merkt an, dass die Bahn ihre Arbeiten am Rittweg beendet hätte und nun Häuser und Straße beschädigt wären.

Herr Adam gibt an, dass die Schäden an der Straße gesichert wären und auch die Häuser entsprechend begutachtet wurden. Die Bahn sei bereits dabei, diese Probleme zu beseitigen.

Herr Singler spricht die nächste Sitzung im Mai am 24.05.2022 an. Er spricht sich für eine Verschiebung auf den 25.05.2022 aus, da am geplanten Termin eine Vertreterversammlung der Sparkasse Breisgau Nord stattfinden würde. Der Gemeinderat stimmt dieser Verschiebung zu, die nächste Sitzung findet also am 25.05.2022 um 19 Uhr im Bürgersaal statt.

Herr Singler betont zum Abschluss, dass diese Sitzung seine Letzte als Vorsitzender sein werde. Er bedankt sich bei allen Gemeinderäten für die vergangenen 16 Jahre, die schön aber auch anstrengend gewesen seien. Außerdem bedankt er sich noch bei der Presse. Die Bilanz, die der Gemeinderat und die Verwaltung gemeinsam erzielt hätten sei sehr positiv, vor allem im Hinblick auf errichtete Bauten. Für ihn seien die vergangenen 16 Jahre eine schöne Zeit gewesen, an die er sich gerne zurückerinnere, die auch sehr erfolgreich gewesen wäre. Vor allem der Eisspeicher in der Alten Ziegelei sei ein großer Erfolg gewesen. Gerade jetzt während des Kriegs in der Ukraine, wo die Energiepreise so hoch seien. Herr Singler betont noch, dass die beiden Krisen (Corona und Ukraine) sich wohl im Gemeindehaushalt widerspiegeln werden. Er geht davon aus, dass die nächsten Jahre nicht einfacher werden, ist allerdings zuversichtlich, dass die neuen Herausforderungen mit dem neuen BM gemeistert werden können. Herr Singler bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen Anwesenden alles Gute und viel Gesundheit.

Auch Herr Stiefvater verabschiedet sich als Bürgermeisterstellvertreter im Namen aller Gemeinderäte von Herrn Singler in seiner letzten Sitzung als Bürgermeister. Herr Singler habe die Gemeinde auf einen guten Weg gebracht und mit zahlreichen Projekten (Sanierung der Halle in Bleibach, Feuerwehrgerätehaus, Alte Ziegelei,...) viele bleibende Erinnerungen erschaffen. Der gesamte Gemeinderat überreicht zum Abschied ein Präsent von den Gemeinderäten und allen Beschäftigten der Gemeinde. Herr Stiefvater wünscht Herrn Singler einen entspannten, weiteren Lebensweg und viel Gesundheit im Ruhestand. Auch er bedankt sich für die gute Zusammenarbeit.

BM Singler schließt die öffentliche Sitzung um 19:45 Uhr

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 03.05.2022

Vorsitzender, Datum:

.....

Singler, Bürgermeister

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Hug

Protokollführerin, Datum:

.....

Anna Welle

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderätin, Datum:

.....

GR´tin Schuler